

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) **Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Aggerverband - - KöR
Nationale Identifikationsnummer: 122537802
Postanschrift: Sonnenstraße 40
Ort: Gummersbach
NUTS-Code: DEA2A Oberbergischer Kreis
Postleitzahl: 51645
Land: Deutschland
E-Mail: ausschreibungenonline@aggerverband.de
Telefon: +49 2261361185
Fax: +49 22613681185

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.aggerverband.de

I.3) **Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.subreport.de/E86993226>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Einrichtung des öffentlichen Rechts

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Umwelt

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Forstarbeiten für den Aggerverband

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

77211000 Dienstleistungen in Verbindung mit der Holzgewinnung

II.1.3) **Art des Auftrags**

Dienstleistungen

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Rahmenvertrag Forst- und Verkehrssicherungsarbeiten im Verbandsgebiet des Aggerverbandes

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

Wert ohne MwSt.: 310 000.00 EUR

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja
Angebote sind möglich für alle Lose

- II.2) **Beschreibung**
- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
Forstarbeiten
Los-Nr.: Los 1 Forstarbeiten Naafbachtal
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
77211000 Dienstleistungen in Verbindung mit der Holzgewinnung
- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DEA2C Rhein-Sieg-Kreis
Hauptort der Ausführung:
Naafbachtal
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**
Motormanuelle Holzernte, Bodenschutz und Bestandespfleglichkeit wie Gewässerschutzarbeiten mit Motorsäge oder Freischneidegeräten, Aufarbeitung von Windwurfflächen / Käfer-Kalamitätsflächen, beseitigen von Bäumen, Umgang ,it gefährlichen Arbeitsstoffen, Seilunterstützte motormanuelle Holzernte und Rückung mit geeigneter Maschine und Lagerung des Holzes, Einsatz von Harvester oder Kraftvollernter.
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Die nachstehenden Kriterien
Preis
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
Wert ohne MwSt.: 120 000.00 EUR
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Laufzeit in Monaten: 12
Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja
Beschreibung der Verlängerungen:
Verlängerungsoption dreimal um jeweils 12 Monate
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: nein
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
Forstarbeiten
Los-Nr.: Los 2 Forstarbeiten Aggertalsperre, Genkeltalsperre und Leppetäl
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
77211000 Dienstleistungen in Verbindung mit der Holzgewinnung
- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DEA2A Oberbergischer Kreis
Hauptort der Ausführung:

Rahmenvertrag Forstarbeiten Aggertal, Stadt Gummersbach und Stadt Bergneustadt
Genkelsperre, Stadt Bergneustadt und Stadt Meinerzhagen, Leppetal, Gemeinde Marienheide, Wiehltalsperre,
Stadt Wiehl und Gemeinde Reichshof, Brüchermühle
Steinaggertal, Gemeinde Reichshof, Eckenhagen

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Motormanuelle Holzernte, Bodenschutz und Bestandespfleglichkeit wie Gewässerschutzarbeiten mit Motorsäge oder Freischneidegeräten, Aufarbeitung von Windwurfflächen / Käfer-Kalamitätsflächen, beseitigen von Bäumen, Umgang ,it gefährlichen Arbeitsstoffen, Seilunterstützte motormanuelle Holzernte und Rückung mit geeigneter Maschine und Lagerung des Holzes, Einsatz von Harvester oder Kraftvollernter.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien
Preis

II.2.6) **Geschätzter Wert**

Wert ohne MwSt.: 110 000.00 EUR

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 12

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Verlängerungsoption dreimal um 12 Monate

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Forstarbeiten

Los-Nr.: Los 3 Verkehrssicherungsarbeiten

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

77211000 Dienstleistungen in Verbindung mit der Holzgewinnung

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEA2A Oberbergischer Kreis

NUTS-Code: DEA2B Rheinisch-Bergischer Kreis

NUTS-Code: DEA2C Rhein-Sieg-Kreis

Hauptort der Ausführung:

Forstarbeiten zur Verkehrssicherung

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Die Arbeiten umfassen zu fällenden Bäume, Baumkronenpflege, Lichtraumprofilschnitte sowie beseitigen von Bruchholz. Sie stehen im gesamten Gebiet des Aggerverbands an. Einige der Bereiche sind nicht frei zugänglich, dazu zählen z.B.. Die Wasserschutzzone I, die Klärwerke oder einige Regenrückhaltebecken. In manchen Bereichen können sich zu fällende Bäume in Steilhängen befinden. Weiter gibt es Bereiche in denen sich die zu fällenden Bäume in unmittelbarer Nähe zu Bebauung und/ oder öffentlichen Straßen befinden, u.a.. An Haupt- und Nebenstraße mit schnell befahrenen Land- und Bundesstraßen, aber auch an wenig frequentierten Betriebswegen.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien
Preis

II.2.6) **Geschätzter Wert**

Wert ohne MwSt.: 80 000.00 EUR

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 12

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Verlängerungsoption dreimal um jeweils 12 Monate

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Der AN verfügt über mindestens eines der nachfolgend aufgeführten Zertifikate: RAL-Gütezeichen (RAL-GZ-244), Deutsches Forst Service Zertifikat (DFSZ), Kompetente Forstpartner mit FSC-Zusatzbestätigung (KFP plus), KUQS-System

Von PEFC- und FSC-Deutschland für Dienstleistungsunternehmen und gewerbliche Selbstwerber akzeptiertes Zertifikat.

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung

Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern

Geplante Höchstanzahl an Beteiligten an der Rahmenvereinbarung: 2

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 04/10/2023

Ortszeit: 10:15

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

Deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 03/11/2023

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 04/10/2023

Ortszeit: 10:15

Ort:

51645 Gummersbach, Sonnenstraße 40, VG 1, Raum 130

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Keine Bieter zugelassen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert

Die Zahlung erfolgt elektronisch

VI.3) Zusätzliche Angaben:

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland - Spruchkörper Köln

Postanschrift: Zeughausstraße 2 – 10

Ort: Köln

Postleitzahl: 50667

Land: Deutschland

E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 2211473055

Fax: +49 2211472889

Internet-Adresse: https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Vergabeverstöße sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen, nachdem der Bieter den Verstoß erkannt hat, beim Auftraggeber zu rügen. Vergabeverstöße, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist beim Auftraggeber zu rügen. Vergabeverstöße, die aufgrund der Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB ebenfalls spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist beim Auftraggeber zu rügen.

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

25/08/2023